

Zeitschrift: Trans : Publikationsreihe des Fachvereins der Studierenden am Departement Architektur der ETH Zürich

Herausgeber: Departement Architektur der ETH Zürich

Band: - (2011)

Heft: 19

Artikel: Der erweiterte Blick : Sakralbauten und Landschaftsbeziehung der griechischen Antike auf Sizilien

Autor: Rutz, Gabriela

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-919290>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



DER ERWEITERTE BLICK
Sakralbauten und
Landschaftsbeziehung
der griechischen Antike
auf Sizilien
Claus Reuschenbach
Gabriela Rutz











053 Claus Reuschensbach, Gabriela Rutz







KOMPOSITION DES RAUMS

Ein besonderer Ort in der Landschaft – oft am Meer oder auf einem Berg oder beides –, ein Tempel oder mehrere und vielleicht eine Stadt, darunter oder daneben, – nur wenige Elemente.

Die Ausrichtung immer zur aufgehenden Sonne, nicht immer präzise, aber dennoch richtig.

Das antike, griechische Raumverständnis entzieht sich einer analytischen Beschreibung: Keine Repräsentation, sondern unmittelbare Gegenwärtigkeit. Architektur als gebaute, religiöse Welt-Ordnung oder als Verkörperung des Kosmos.

Claus Reuschenbach

Die Fotografien sind eine Auswahl aus dem Reisebericht:
«Der erweiterte Blick. Sakralbauten und Landschaftsbeziehung der griechischen Antike auf Sizilien. Eine fotografische Untersuchung» von Claus Reuschenbach und Gabriela Rutz, 2010 mit freundlicher Unterstützung der Erich Degen Stiftung; in Zusammenarbeit mit dem Vorsteher des Departement Architektur der ETH Zürich. Ansichtsexemplare in der ETH-Baubibliothek (im Katalog ab Oktober 2011).

Claus Reuschenbach, Gabriela Rutz

057

Gabriela Rutz, geb. 1982

Zweijährige Atelier- und Werkstatt-erfahrung in der Gestaltung und Pro-duktion von Möbeln und Interieurs. Anschliessend Architekturstudium an der ETH Zürich, 2009 Diplom bei Peter Märkli. Mitarbeit in verschiedenen Architekturbüros in Zürich und Paris, seit 2010 bei Staufer & Hasler als Architektin tätig.

Claus Reuschenbach, geb. 1970

Studium der Psychologie, Neuropsychologie und Computerlinguistik an der Universität Zürich und der Freien Universität Berlin (1990-97). Freier Komponist für Auftragsmusik in Zürich und New York. Zweitstudium der Architektur an der ETH Zürich, Diplom bei Peter Märkli. Seit 2009 selbständiger Architekt in Zürich.